
1 Der Landesparteitag möge beschließen:

2

3 Mietstreitigkeiten, insbesondere Räumungsklagen, dauern in Deutschland trotz des 2013
4 eingeführten Beschleunigungsgrundsatzes (z.B. Berliner Modell) immer noch zu lange. Es
5 gehen zum Teil nicht nur Monate, sondern Jahre ins Land, sodass insbesondere Kleinver-
6 mieter, die häufig auch Familien, Kleinunternehmer und Rentner sind, finanziell stark be-
7 lastet werden. Der erworbene Wohnraum soll u.a. als Deckungslücke für das Rentenalter
8 gelten, welche aber durch die heutige Rechtslage in starke Schwierigkeiten kommen.

9

10 Die Bundesregierung, ggfs. auch die Landesregierungen, werden aufgefordert, die Rah-
11 menbedingungen bzw. gesetzlichen Grundlagen auf diesem Gebiet so zu verändern, dass
12 bei Mietstreitigkeiten, insbesondere Räumungsklagen, viel schneller (innerhalb von drei
13 Monaten) entschieden und so die Verfügbarkeit der Wohnung für Vermieter schneller
14 wiederhergestellt wird. Nur so kann wieder eine solide Finanzplanung der Bürger für das
15 Alter entstehen.

16

17 **Begründung**

18 Der Staat hat das Rentenniveau auf ca. 48 % heruntergefahren, so dass ein Halten des
19 Lebensstandards nur durch eine private Zusatzversorgung/Zusatzrente möglich ist. Im
20 Falle von hierfür, zu Mietzwecken erworbenen Wohnraum, welcher auf Grund von be-
21 grenzten Kapazitäten auf dem Wohnungsmarkt im eindeutigen Interesse des Staates liegt,
22 entsteht jedoch eine Fürsorgepflicht des Staates für diejenigen, die diesen Wohnraum
23 bereitstellen. Hierbei sind große Mietgesellschaften, aufgrund von ausreichender Kapital-
24 ausstattung und juristischem Beistand in der Regel nicht so stark betroffen, wie Kleinver-
25 mieter, die in gutem Glauben an den Rechtsstaat in Wohnraum investiert haben. Sie er-
26 füllen somit eine verantwortungsvolle Aufgabe für die Gesellschaft.

27

28 Es darf nicht sein, dass diese Kleinvermieter durch die geltende Rechtslage unverschuldet
29 selbst in finanzielle Schwierigkeiten geraten, wenn Mieter ihren finanziellen Verpflichtun-
30 gen über einen längeren Zeitraum nicht nachkommen oder Mietnomaden das Eigentum
31 des Vermieters im erheblichen Umfang vernichten, ohne dass sie im Anschluss schnell
32 genug zur Verantwortung gezogen werden können. In solchen eindeutigen Fällen kann
33 auch ein Instrument zur Beschleunigung der Verfahren sein, dass solchen Mietern nicht
34 mehr alle Instanzen bei den Gerichten zur Verfügung stehen (siehe Verwaltungsgerichte).

35

36 Bei Arbeitsgerichten und Verkehrsgerichten sind schnelle gerichtliche Entscheidungen
37 üblich, dies sollte im Mietrecht auch möglich sein. Der derzeitige Zustand jedenfalls ist in
38 diesen Fällen enteignungsgleich.